



Musikfest Erzgebirge (Foto: Mathias Marx)

01.04.2022 12:10 CEST

## Das Musikfest Erzgebirge lässt Sachsen im September glänzen

*Am 9. September 2022 startet ein neuer, diesmal besonders glanzvoller Jahrgang des Musikfestes Erzgebirge. Unter dem Jahresmotto »SACHSENS GLANZ« finden insgesamt 15 hochkarätige Konzerte und Veranstaltungen in den Bergstädten der gesamten Erzgebirgsregion statt.*

Auch wenn bei diesem Motto »...und Preußens Gloria« auf der Zunge liegt: das aktuelle Festival blickt von Sachsen aus eher in südliche Gefilde. Reichen doch die wichtigsten Wurzeln der mitteldeutschen Musik nach Böhmen und

Italien. Ohne die venezianische Musikkultur beispielsweise wäre das prachtvolle Musikleben in Sachsens Residenzen, mit ihren erlesenen Hofkapellen und den klangvollen Virtuosen- und Komponistennamen, gar nicht denkbar. Aber wir wollen dieses Jahr noch weiter südlich blicken: Nach Argentinien und Armenien führen uns ausgewählte Konzertreisen...

Den festlichen Auftakt des Musikfestes bestreitet das Londoner Gabrieli Consort unter Paul McCreesh, der das Ensemble 1982 gründete und bis heute leitet, mit einer prunkvollen Krönungsmesse von Giovanni Gabrieli in der St. Marienkirche in Marienberg, das dieses Jahr ja selbst sein 500. Stadtjubiläum nachfeiert. Am nächsten Tag steigt bereits ein weiterer glanzvoller Höhepunkt des Musikfestes: bei der »Großen Musikfest Ballnacht« erleben die Besucherinnen und Besucher ein Galakonzert des Grand Orquesta de Tango Carambolage und sind zum Galadinner mit Show-Tanz eingeladen, bevor sie sich selbst aufs Parkett wagen dürfen.

In den Folgetagen sind weitere renommierte Ensembles und vielversprechende Nachwuchskünstler zu Gast: Das Leipziger Ensemble amarcord, das dieses Jahr ebenfalls sein dreißigjähriges Bestehen feiern kann, die bereits vielfach ausgezeichnete Pianistin Charlotte Steppes oder der Thomanerchor unter seinem neuen Thomaskantor Andreas Reize. Ein seltenes Gipfeltreffen findet in der St. Annenkirche in Annaberg-Buchholz am 11. September statt. Hans-Christoph Rademann tritt dann vor das gefeierte Prager Starensemble »Collegium 1704« und wird das Requiem d-Moll des Böhmen Jan Dismas Zelenka dirigieren. Zum Abschlusskonzert ist der Musikfest-Intendant dann beim inzwischen traditionellen Festkonzert mit dem Dresdner Kammerchor mit einem der glanzvollsten Werke von Heinrich Schütz, den »Psalmen Davids«, zu erleben.

Das Musikfest Erzgebirge lockt mit Sachsens Glanz auch 2022 wieder Spitzeninterpreten ins Erzgebirge!

*„Das Bekenntnis zur Hochkultur, tief verwurzelt im Erzgebirge, das ist die Triebkraft, die unsere Region und ihre Kultur beim Musikfest Erzgebirge seit 2010 erstrahlen lässt. 2022 soll es auch endlich wieder ein Musizieren ohne Abstände und mit vollen Kirchen und Konzertsälen geben. Das wird uns ein Gefühl der Normalität und der Lebensfreude zurückbringen. Feiern wir das Aufleben der Musik mit einem glanzvollen Musikfest-Jahrgang!“*

(Prof. Hans-Christoph Rademann, Intendant des Musikfestes Erzgebirge)

*„»Sachsens Glanz«, das klingt nach festlichem Barock, schwelgerischer Romantik und avancierten, experimentierfreudigen neuen Klängen. Hans-Christoph Rademann und sein Team haben aus dieser Geschichte heraus für das 7. Musikfest Erzgebirge ein wundervolles *Programm komponiert. Da treffen europäische Stars auf weltberühmte sächsische Künstlerinnen und Künstler, da begegnen sich regionale Traditionen und internationale Interpretationen bei einem gemeinsamen Fest der Musik. Ich möchte Sie als Schirmherr herzlich zu diesem außergewöhnlichen Musikfest einladen.*“*

(Dr. Matthias Rößler, Präsident des Sächsischen Landtags und Schirmherr des Musikfestes)

*„Als mir Intendant Prof. Hans-Christoph Rademann im Jahr 2008 die Vision eines Musikfestivals vorstellte, war ich von Anbeginn begeistert und fest entschlossen, dieses Format im Erzgebirge zu etablieren. Niemand von uns ahnte, dass es innerhalb kürzester Zeit einen solch großen Zuspruch bei Musikliebhabern aus dem In- und Ausland erfahren würde. Das Festival ist eine Erfolgsgeschichte, die insbesondere darin gründet, dass auf einzigartige Weise die Verschmelzung von musikalischem Hochgenuss, außergewöhnlichen Spielstätten und regionaler Kulturhistorie gelingt. Diese Entwicklung und die unglaubliche Strahlkraft des Musikfestes Erzgebirge für unsere Kultur- und Tourismusregion machen mich sehr stolz.“*

(Frank Vogel, Landrat des Erzgebirgskreises und Kuratoriumsvorsitzender des Musikfestes)

*„Mit viel Extra-Engagement und einer Prise Spontanität bei der Planung hat das gut eingespielte Musikfest-Team die letzten beiden Pandemie-Jahre gemeistert und das kommende Festival mit renommierten Ensembles aus aller Welt vorbereitet. Gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung unterstützen wir als Erzgebirgssparkasse das Musikfest als herausragendes kulturelles Ereignis von Beginn an und freuen uns auf die großartigen Veranstaltungen, welche uns in diesem Jahr im Erzgebirge erwarten. In bewegten Zeiten können wir vielleicht intensiver denn je die wunderbare Kraft und Zuversicht spüren, die von der Musik ausgeht.“*

(Roland Manz, Vorstandsvorsitzender der Erzgebirgssparkasse, die das Musikfest Erzgebirge gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung unterstützt)



Tickets für das Musikfest Erzgebirge 2022 sind ab dem 30.3.2022 über [www.etix.com](http://www.etix.com), [meinticket.freiepresse.de](http://meinticket.freiepresse.de), Telefon 0351 30 70 80 10, in Freie-  
Presse-Shops sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen deutschlandweit erhältlich.

**Pressekontakt:**

BEN UHLE | Geschäftsführer

Tel. +49 (0)177 7596569

[uhle@musikfest-erzgebirge.de](mailto:uhle@musikfest-erzgebirge.de)

[www.musikfest-erzgebirge.de](http://www.musikfest-erzgebirge.de)

*(Text: Musikfest Erzgebirge)*

---

**Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.**

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

## Kontaktpersonen



### **Pressekontakt | Claudia Brödner**

Pressekontakt

[presse@erzgebirge-tourismus.de](mailto:presse@erzgebirge-tourismus.de)

+49 (0)3733 188 00-23